

# energie: bewusst

Nr. 4 / Januar 2024  
LWA Infoblatt

## So gestalten sich die Strompreise 2024

**Im aktuellen Jahr senken wir die Energiepreise leicht, während die Netzpreise ansteigen. Dennoch ergeben sich für Kunden in der Grundversorgung insgesamt leicht reduzierte Strompreise. Wir führen den Einheitstarif wieder ein und vereinfachen unser Angebot auf zwei Produkte: LWA Strom und LWA Strom Flex.**

### **Aus was setzt sich der Strompreis zusammen?**

Die Kosten setzen sich aus dem Energiepreis (überwiegend vom Strommarkt bezogen), dem Netzpreis (für den Betrieb und Unterhalt des Stromnetzes in Adelboden und des vorgelagerten Netzes) und den Abgaben (für erneuerbare Energien und öffentliche Beleuchtung) zusammen.

### **Welche Stromprodukte gibt es ab 2024?**

Ab 2024 wird das LWA sein Strompreisangebot durch die Reduktion auf zwei Produkte vereinfachen. Das bewährte Grundprodukt (Zusammenführung der Produkte Gelb und Blau) und die „Flex“-Option, die sich an Kundinnen und Kunden richtet, die ihren Stromverbrauch in Echtzeit einsehen möchten.

### **Wann erfolgen die Ablesungen?**

Die Ablesungen finden im Januar (wegen den neuen Strompreisen), April (Abrechnung Winterperiode) und Oktober (Abrechnung Sommerperiode) statt. Zusätzlich wird im Juli eine Akontorechnung ausgestellt. Dieses Vorgehen ermöglicht es uns, Ihnen im Sommer einen günstigeren Preis zu verrechnen, da die Energiepreise im Winter aufgrund der höheren Nachfrage und des reduzierten Angebots teurer gehandelt werden.

### **Warum sind die Strompreise in der Schweiz so unterschiedlich?**

Einige Energieversorger mit grossen Kraftwerken können einen Grossteil ihres Stroms selbst produzieren und sind dadurch unabhängiger von den Preisen am Strommarkt. Kleinere, wie das LWA, haben diesen Vorteil nicht. Die alpine Solaranlage Schwandfäl wird diese Abhängigkeit reduzieren.

### **Warum erhöht das LWA seine Netzpreise?**

Von eigener Seite her hatten wir höhere Kosten im Betrieb und Unterhalt unserer Netze. Hauptfaktor für die Erhöhung ist jedoch die vom Bund eingeführte Winterstromreserve in Höhe

von 1.20 Rappen pro Kilowattstunde und die höheren Kosten für die Systemdienstleistungen der Schweizerischen Netzgesellschaft Swissgrid. Hier hat das LWA keinerlei Einfluss, und alle Stromkunden in der Schweiz sind gleichermassen betroffen.

### **Wer gehört zur Grundversorgung?**

Teil der Grundversorgung sind alle Stromkunden, die weniger als 100'000 Kilowattstunden Strom im Jahr verbrauchen. Ab einem höheren Verbrauch ist man Grosskunde und im Vergleich zu den Kunden in der Grundversorgung nicht an den lokalen Energieversorger gebunden, sondern kann den Strom am freien Markt beziehen.

### **Wieso kehrt das LWA zum Einheitstarif zurück?**

Wir führen den Einheitstarif wieder ein, weil sich die Art und Weise der Stromproduktion geändert hat. Immer mehr Strom wird tagsüber durch Solaranlagen erzeugt. Mit dem Einheitstarif passen wir uns dieser Veränderung an. Der Einheitstarif bringt Ihnen Vorteile: einfache Handhabung, Flexibilität und transparentere Information zum Strompreis. Es ist nicht mehr nötig, zwischen verschiedenen Tarifen für verschiedene Zeiten zu wechseln.

Aufgrund der generellen leichten Senkung unserer Strompreise sind Kunden, die vor allem nachts Strom nutzen, nicht unbedingt von höheren Kosten betroffen. Kunden mit Wärmepumpen und Elektrospeicherheizungen bieten wir einen Rabatt an, wenn sie uns erlauben, ihre Geräte zu steuern.

### **Macht das LWA mit den Strompreisen hohe Gewinne?**

Nein. Der Strompreis in der Grundversorgung ist reguliert, und wir dürfen pro Rechnungsempfänger maximal CHF 60 pro Jahr für Verwaltungskosten, Vertrieb und Gewinn einkalkulieren. Dieser Betrag ist fix und unabhängig von der Höhe der Energiepreise auf dem Markt und vom Stromverbrauch.

In Anbetracht der herausfordernden Energielage setzen wir uns als lokales Unternehmen dafür ein, den bestmöglichen Preis zu schaffen - sowohl für unsere Kundschaft als auch für unseren Betrieb.

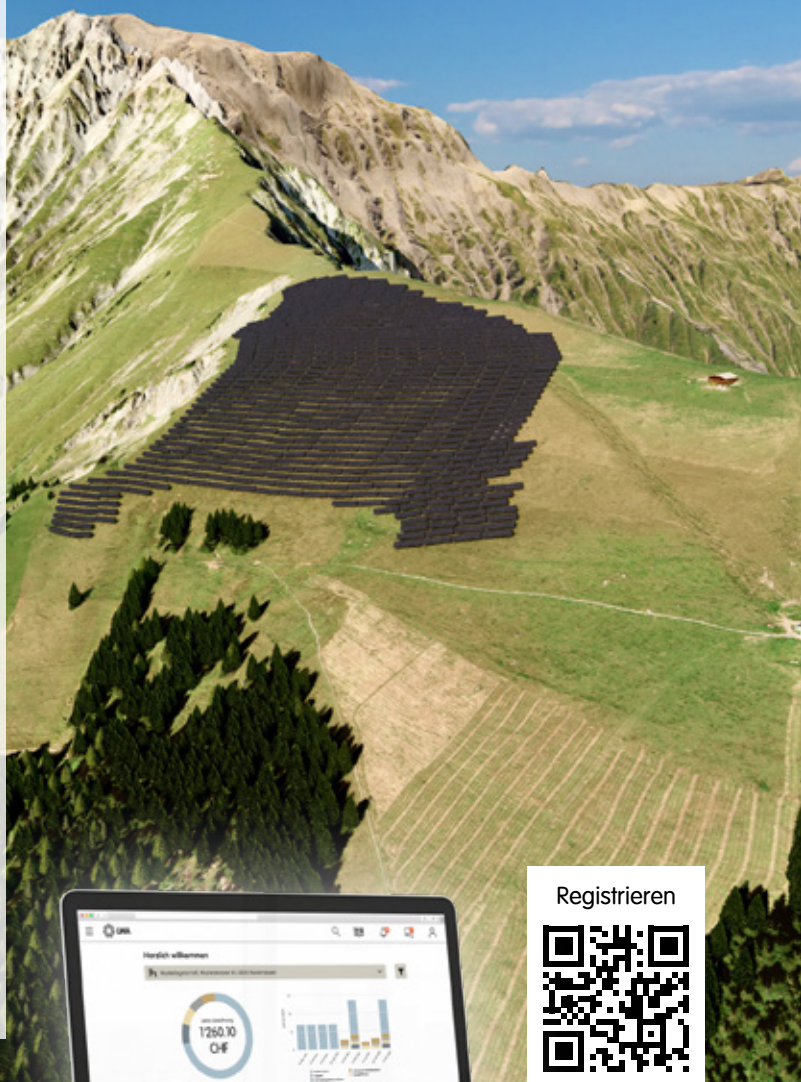
Weitere Informationen sowie das detaillierte Preisblatt finden Sie unter [www.lwa.ch/strompreise](http://www.lwa.ch/strompreise).





## Adelbodner Bevölkerung sagt Ja zur alpinen Solaranlage

An der im November stattgefundenen Gemeindeversammlung in Adelboden haben die Bürgerinnen und Bürger den Bau einer alpinen Solaranlage auf den Schwandfäl gutgeheissen. Die Projektierung wird aktuell in Richtung Baueingabe fortgeführt und es ist geplant, nach Erteilung der Baugenehmigung und den ersten Vorbereitungsarbeiten im kommenden Sommer, spätestens Ende 2025 zehn Prozent der Anlage in Betrieb zu nehmen. Mit dem weiteren Anlagebau und der Umsetzung der erforderlichen Netzverstärkung wird die Anlage ab ungefähr 2028 mit voller Kapazität Strom produzieren können. Die beteiligten Gesellschaften LWA, BKW und Tschentenbahnen AG sind überzeugt, dass die alpine Solaranlage auf dem Schwandfäl einen Mehrwert für Adelboden schaffen wird, und danken den Bürgerinnen und Bürgern für ihr Vertrauen.



Registrieren



[www.mylwa.ch](http://www.mylwa.ch)

# Update

## Smart Meter Pilottests im ersten Halbjahr

Gemäss der Stromversorgungsverordnung (StromVV) des Bundes vom 1. Januar 2018 ist das LWA als Netzbetreiberin verpflichtet, bis Ende 2027 mindestens 80 Prozent der herkömmlichen Stromzähler durch intelligente Messsysteme, sogenannte Smart Meter, zu ersetzen. Diese Verordnung beruht auf der Energiestrategie 2050, welche vom Schweizer Volk angenommen wurde.

Ein Smart Meter ist die digitale Weiterentwicklung des herkömmlichen Stromzählers. Er besteht nicht nur aus einem elektronischen Zähler, der viertelstündlich den Zählerstand erfasst, sondern auch aus einem Kommunikationsmodul, das täglich die ermittelten

Werte an das LWA zur Weiterverarbeitung übermittelt. Sobald ein Smart Meter erfolgreich mit unserem System verbunden ist, werden Kunden die Möglichkeit erhalten, ihren Stromverbrauch im Kundenportal myLWA zu überwachen und zu optimieren. Bereits heute können dort Rechnungen und Verbräuche eingesehen werden.

Um eine reibungslose Umstellung sicherzustellen, planen wir nun im ersten Halbjahr 2024 Pilottests. Dabei sollen die Technologie, die Infrastruktur und die Benutzererfahrung getestet werden. Die betroffenen Kundinnen und Kunden werden von uns persönlich kontaktiert.

Nachhaltige Veränderung.  
Zusammen.